

FOCUS 2017. Programm

Mittwoch, 29. März 2017

10.00 Begrüßung und Eröffnung, Prof. Dr. Franz Schopper, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum, Wünsdorf

10.15 Die UN-Behindertenrechtskonvention und deren Auswirkungen auf das nationale Recht, Jürgen Dusel, Behindertenbeauftragter des Landes Brandenburg, Potsdam

11.00 Unsichtbare Barrieren: Prozesse und Strukturen in Museen Metzger, Folker, Klassik Stiftung Weimar, Weimar

11.30 Mehr Museum für Hand und Ohr. Wege, Ansätze und Lösungen für die Sinnlichkeit, Jürgen Trinkus, Hela Michalski, Andersicht e.V., Kiel

12.30 Mittagspause

13.00 Geführter Messerudgang

14.00 Workshop: Rundgang durch die Ausstellung mit Sehbehinderung, Sabine Uhlig, Freie Kulturvermittlerin, Drefahl

14.00 Workshop: Aufmerksam @ Inklusion, Sven Klomp, Szenograf, Hamburg

14.00 Museum erleben trotz Schwerhörigkeit – was ist zu tun?, Hannes Seidler, Hör- und Umweltakustik Dresden, Dresden

14.00 Workshop: Inklusion & Barrierefreiheit – Die passenden Fördermöglichkeiten für Ihr Projektvorhaben finden, Renata Kavelj, emcra GmbH, Berlin

15.30 Kaffeepause

16.00 Vorstellen der Workshop-Ergebnisse: Wen schließen wir eigentlich alles aus?

16.00 Bronzezeitrepliken aus dem 3D Drucker – Ausstellungsstücke für ein Inklusionsprojekt des Sächsischen Landesmuseums für Archäologie Chemnitz (smac), Tobias Hackbeil, COX3D®, Pirna

16.30 Barrierefreiheit in die Ausstellungsplanung integrieren, Anne Wening, Bundesfachstelle Barrierefreiheit, Berlin

16.30 Nachhaltige Wabenplatten und präventive Gesundheitsvorsorge – Mit leichtem Handling in Bewegung bleiben, Jan Voß, VOMO - Leichtbautechnik GmbH & Co. KG

17.10 Design für alle. Inklusive Kommunikations-Stationen in der Ausstellung "Deutscher Kolonialismus. Fragmente seiner Geschichte und Gegenwart", Nadine Rasche, Werner Schulte, Deutsches Historisches Museum, Berlin

17.10, Neue Wege der Inklusion – ein Konzept für die Berlinische Galerie in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband und shoutr labs, Ronald Liebermann, shoutr labs Berlin, Reiner Delgado, Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband, Berlin

Donnerstag, 30. März 2017

10.00 Museum erleben trotz Schwerhörigkeit – ist das ein Problem? Hannes Seidler, Hör- und Umweltakustik Dresden, Dresden

10.45 Wo anfangen, wo aufhören? - "Wildnis(t)räume" im Nationalpark-Zentrum Eifel, Karoline von dem Bussche, TRIAD, Berlin

11.15 Leichte Sprache im Museum – Prioritäten und Fallstricke, Anja Dworski, Büro für Leichte Sprache beim Lebenshilfe Sachsen e.V., Leipzig

11.45 Inklusive Vermittlung – ein Praxisbericht aus der Galerie Alte & Neue Meister Schwerin, Birgit Baumgart, Staatliches Museum Schwerin, Schwerin

12.45 Mittagspause

13.15 Geführter Messerudgang

14.00 Taktillustrierte inklusive Bücher für große und kleine Museumsbesucher, Linda Miesen, Tactile Studio Deutschland, Berlin, Ellen Schweizer, Anderes Sehen e.V., Berlin

14.00 Workshop: Rundgang durch die Ausstellung mit Mobilitätseinschränkung, Sabine Uhlig, Freie Kulturvermittlerin, Drefahl

14.00 Workshop: Barrierefreie digitale Kulturinhalte - Neue Gestaltungsräume für inklusive Kultur, Eeva Rantamo, Kulturprojekte - Inklusive Kulturarbeit, Köln

14.00 Workshop: Taktile Bilder für blinde und sehbehinderte BesucherInnen, Birgit Baumgart, Staatliches Museum Schwerin, Schwerin

14.30 MindTags - Sensortechnik im inklusiven Museum für Alle, Erich Thurner, MindTags GmbH, Berlin

15.00 Erinnerungs-Orte für alle, Sabrina Renk, Regens Wagner, Auerbach i.d. Oberpfalz, Fabian Hickethier, Agentur BAR M, Berlin

15.30 Kaffeepause

16.00 Digitale Vermittlung und Inklusion, Philippe Carasco, Carasco | Petschko GbR, Berlin

16.00 Projektbericht: Verschlungene Wege zum Ziel - Barrierefreier Media-Guide für die "Wurzelhöhle", Nationalpark-Zentrum Hainich, Peter Neudert, Impuls Design, Erlangen

16.30 Designing an inclusive audio guide (Skype-Session englisch), Desi González, The Andy Warhol Museum, Pittsburgh

16.30 Barrierefreie Medientechnik – Nachrüsten und Kosten sparen, Fred August, heddier electronic, Coesfeld

17.00 Rezeptoren für inklusive Ausstellungsräume, Jörg Schmidtsiefen, Archimedes Exhibitions, Berlin

17.00 Innovative Multimediatechnik im Museum, Ronald Liebermann, shoutr labs, Berlin, Sandra Köhler, Liebermann-Villa am Wannsee, Berlin

Freitag, 31. März 2017

10.00 Inklusion für den kleinen Geldbeutel, Eeva Rantamo, Kulturprojekte - Inklusive Kulturarbeit, Köln

11.00 Archäologie für alle – von der Idee zur Umsetzung, Frauke Schilling, Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz, Chemnitz

11.30 Öffnung der NS-Euthanasie-Gedenkstätte in Brandenburg an der Havel für Menschen mit Lernschwierigkeiten – Ergebnisse, Erfahrungen und Schlussfolgerungen, Christian Marx, Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten | Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

12.00 FOCUS Shorts: 5 x 5 Minuten Innovation

12.30 Mittagspause

13.00 Geführter Messerudgang

14.00 Vermittlung von Exponaten über multisensorische Stationen im Museum, Linda Miesen, Tactile Studio Deutschland, Berlin

Workshop: Museen und Ausstellungen auch für gehörlose und taubblinde Besucher*innen zugänglich machen, Uwe Schönfeld, ZFK e.V., Potsdam

14.00 "Platz da!" für Kunstvermittlerinnen mit Behinderung, Stefanie Wiens, Kulturvermittlerin mit Schwerpunkt Inklusion, Berlin

14.30 AG Barrierefreie Reiseziele: Erfahrungen, Beispiele, Anregungen aus der Ottostadt Magdeburg, Sandra Yvonne Stieger, Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH

14.30 Bronzezeitrepliken aus dem 3D Drucker – Ausstellungsstücke für ein Inklusionsprojekt des Sächsischen Landesmuseums für Archäologie Chemnitz (smac) Tobias Hackbeil, COX3D®, Pirna

15.15 KulturLeben Berlin - Schlüssel zur Kultur e.V., Angela Meyenburg, KulturLeben Berlin - Schlüssel zur Kultur e.V., Berlin

15.45 Kaffeepause

16.15 Abschlussdiskussion

Aussteller

Der Messebereich ist von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Folgende Aussteller sind angemeldet: Anderes Sehen e.V., AudioguideForAll, Archimedes Exhibitions GmbH, COX3D, East West Packaging B.V. emcra GmbH, Garamantis GmbH, GETEQ Gesellschaft für teilhabe- orientiertes Qualitätsmanagement mbH, hedder electronic Gesellschaft für innovative, Datensysteme mbH, interactive scape GmbH, Impuls-Design GmbH & Co. KG, Inkl. Design GmbH, MindTags GmbH, Molitor GmbH, Roblon A/S, shoutr labs UG, Tactile Studio S.A.S. tuomi S.A., VST Vertriebsgesellschaft für Video- System und Kommunikationstechnik mbH, VOMO - Leichtbautechnik GmbH & Co. KG, Werk5 GmbH, XPONIA AG.

Informationen zur Anmeldung und zum Ticket

Sie können sich über unseren Ticketanbieter anmelden <https://www.xing-events.com/FOCUS17.html> oder Telefonisch unter 015775740407 oder per e-mail service@focus-museum.de. Der Eintritt kostet 74,00 Euro / 53,00 Euro ermäßigt. Ermäßigungen gelten für Volontäre, Studierende, Schüler, Senioren, Arbeitssuchende und – Schwerbehinderte (mindestens 50 v. H. MdE, freier Eintritt für Begleitperson) – ein entsprechender Nachweis ist bei der Akkreditierung vor Ort vorzuweisen. Im Preis sind enthalten sind Eintritt für alle drei Veranstaltungstage, Tagungsunterlagen, kostenloses W-Lan. Catering für 22 Euro pro Tag pro Person kann hinzu gebucht werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche besonderen Bedürfnisse wir vor Ort berücksichtigen können.